

Windmühle soll im Frühjahr startklar sein

Heimatverein will statt dem 25-jährigen Bestehen nunmehr das Jubiläum zum 30. groß feiern.

Von Alina Stillahn



Die Bockwindmühle ist zu jeder Jahreszeit ein Foto wert. Momentan befindet sie sich noch im Winterschlaf, soll aber im Frühjahr wieder startklar gemacht werden.

Fotos: Wilfried Künstler

Engensen/Thönse/Wettmar. Sein Jubiläum zum 25-jährigen Bestehen wird der Heimatverein für das Kirchspiel Engensen-Thönse-Wettmar nicht mehr feiern. Eigentlich war es schon im vergangenen Jahr so weit, doch die Feier musste pandemiebedingt verschoben werden. Dafür soll dann aber das 30-jährige Bestehen groß gefeiert werden.

Ein Fest soll es 2023 aber auch ohne Jubiläum geben. „Sobald es möglich ist, soll an der Mühle dann auch wieder ein größeres Fest stattfinden“, sagt Wilfried Künstler, Schriftführer des Heimatvereins.

Auch wenn der Verein auf ein eher ruhiges Jahr 2021 zurückblickt, kann Künstler auch Positives vermelden: Mitglieder hat der Verein in der Corona-Zeit nicht verloren, sondern sogar neue hinzugewonnen.

Jahresversammlung am 6. Juli

An ihrer ersten Jahresversammlung werden die aber pandemiebedingt nicht traditionell Mitte Februar teilnehmen können.

Sie soll nun am 6. Juli 2022 stattfinden.

Zu der Versammlung lädt der Heimatverein noch einmal gesondert ein – und hat auch schon weitere Pläne für das neue Jahr.

Die alljährliche Aktion „Saubere Landschaft“ ist für das erste Märzwochenende fest eingeplant.

In welcher Form sie stattfinden kann, steht aber noch nicht fest.

Im Frühjahr soll dann auch die Bockwindmühle wieder startklar gemacht werden. Sie soll wie üblich am zweiten Sonntag des Monats von Mai bis Oktober für Besucherinnen und Besucher geöffnet haben.

Interessierte können sie dann auch im Rahmen des Sommerspaziergangs Anfang Juli besichtigen.

In welchem Umfang der Heimatverein am Pfingstmontag am Deutschen Mühlentag teilnehmen kann, steht allerdings noch nicht fest.

Das werde je nach Situation entschieden, teilt der Verein mit.

Auf jeden Fall sei bei gutem Wetter bereits der Gottesdienst unter freiem Himmel vorgesehen. Dazu plant der Heimatverein, die Mühle an diesem Tag zu öffnen und auf dem Gelände um die Mühle mit Aktionen über seine Aktivitäten zu informieren.

Zusätzlich wird der Bauerngarten in diesem Jahr am ersten Augustsonntag wieder im Zuge der Aktion „Offene Pforte in und um Hannover“ öffnen. Aktuelle Informationen zum Stand der Aktivitäten und weitere Informationen zum Heimatverein gibt es auf der Homepage www.heimatverein-e-t-w.de.